

**Betreff:**

8. SIGS-Newsletter vom 22. September 2012

### SIGS

SCHILDKRÖTEN-INTERESSENGEMEINSCHAFT SCHWEIZ

### CITS

COMMUNAUTÉ D'INTÉRÊTS POUR TORTUES EN SUISSE

### CITS

COMUNITÀ D'INTERESSI PER TARTARUGHE IN SVIZZERA

Lieber Newsletter-Abonnent

### SIGS-Jahrestreffen vom 23. Juni 2012

Am 23. Juni 2012 fand das SIGS-Jahrestreffen statt. Das Organisationsteam (Urs Jost, Fritz Wüthrich und Roger Limacher) hat für einen reibungslosen Ablauf und spannende Vorträge gesorgt. Zwischen 50 und 60 Personen haben an der Veranstaltung teilgenommen. Durch die grosse Themenvielfalt sind vom Einsteiger bis zum Schildkrötenspezialisten alle auf Ihre Rechnung gekommen. Entsprechend positiv fiel auch das Feedback unter den Teilnehmern aus. Begrüsst wurden insbesondere auch die geselligen Aspekte der Veranstaltung, welche beim gemeinsamen Mittag- und Abendessen intensiv gepflegt wurden. Einmal mehr wurde der reichhaltige Bücherstand der Chimaira Buchhandels GmbH aus Frankfurt am Main sehr geschätzt.



Roger Limacher mit seinem humorvollen Referat über Meeresschildkröten.

### Referate:

- Legenot bei Schildkröten. WILLI HÄFELI, Tierarzt (Ostermündigen)
- Köhlerschildkröten - Überlegungen zur artgerechten Haltung. PETER BUCHERT (Landau, Deutschland)
- Schutz und Wiederansiedlung der Europäischen Sumpfschildkröte (*Emys orbicularis*) im Kanton Genf. GOTTLIEB DÄNDLIKER (Fauna-Inspektor, Natur- und Landschaftsschutz des Kantons Genf)
- Meeresschildkröten in Malaysia und Borneo - Begegnungen unter und über Wasser. ROGER LIMACHER (Büron)
- Naturnahe Haltung von europäischen Landschildkröten - Informationen über optimale Haltung im eigenen Garten. THORSTEN GEIER (Biebental, Deutschland)
- Naturparadies Seychellen - und das Ende eines Schildkrötenprojekts. MARKUS GRIMM (Urtenen-Schönbühl)

---

Aktueller Veranstaltungshinweis:

## Schildkröten-Infotage der Sektion Zürisee

in Knies Kinderzoo in Rapperswil am Zürichsee vom Samstag, 6. Oktober bis zum Sonntag, 14. Oktober 2012

Während neun Tagen, jeweils von 09:00 - 17:00 Uhr, beantworten Schildkröten-Fachleute der Sektion Zürisee am Info-Stand Ihre Fragen zur Haltung von Schildkröten und geben Ihnen Tipps zum Bau eines Schildkrötegeheges oder -teiches. Dabei kann vor Ort die von der Sektion Zürisee erstellte Musteranlage für Land- und Sumpfschildkröten sowie ein Aufzuchtterrarium besichtigt werden. Ausserdem können aktuelle Bücher und Fachzeitschriften über Schildkröten sowie Sepiaschalen und Heufutter-Pellets direkt am Stand erworben werden.



Der Schildkröten-Infostand der Sektion Zürisee. Ein riesiges Informationsangebot, welches zum Verweilen am Stand einlädt.



Das Aufzuchtterrarium für europäische Landschildkröten ziehen Kinder magisch an.



Die von der Sektion Zürisee erbaute Musteranlage für Land- und Sumpfschildkröten in Knies Kinderzoo.

---

Die September-Ausgabe unserer Vereinszeitschrift ist erschienen:



#### Themen:

- Fritz Wüthrich: Die Pinta-Riesenschildkröte (*Chelonoidis nigra abingdonii*, GÜNTHER, 1877) ist ausgestorben - Lonesome George lebt nicht mehr.
- Fritz Wüthrich: Neue Anlage für einheimische Europäische Sumpfschildkröten im Tierpark Dählhölzli, Bern.
- Richtlinien der Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz in der Schweiz (karch) zum Schutz der Europäischen Sumpfschildkröte (*Emys orbicularis*) in der Schweiz.

#### Apropos TESTUDO:

Kennen Sie das praktische TESTUDO-"App" auf unserer Website schon? Auf <http://www.sigs.ch/testudo.aspx> können Sie alle vergangenen und teilweise auch aktuelle Artikel im praktischen PDF-Format online nachlesen oder downloaden. Dabei können Sie entweder die ausgewählten TESTUDO-Ausgaben mit den jeweiligen Themen anzeigen lassen oder auf <http://www.sigs.ch/testudosuche.aspx> mittels Stichwörter, Autor oder Erscheinungsjahr gezielt einen Artikel suchen.

#### Apropos Pinta-Riesenschildkröte:

Der Artikel von Fritz Wüthrich in der aktuellen TESTUDO-Ausgabe über die durch den Tod von "Lonesome George" ausgestorbene Pinta-Riesenschildkröte (*Chelonoidis nigra abingdonii*) macht jeden Schildkrötenliebhaber traurig. Allerdings wurde jüngst eine Entdeckung gemacht, die wieder Hoffnung für diese Unterart der Galapagos-Riesenschildkröte aufkeimen lässt. Lesen Sie selbst auf <http://www.galapagos-ch.org/nachkommen-einer-ausgestorben-geglauten-riesenschildkrotenunterart-entdeckt/>.

---

#### Winter 2011/2012

Im SIGS-Newsletter Nr. 6 (24. März 2012), <http://www.sigs.ch/downloads/SIGSNewsletterNr6DE.pdf>, wies ich auf die besondere Februar-Kälte vom vergangenen Winter hin. Laut Meteo Schweiz war der Februar 2012 der kälteste Monat seit 27 Jahren. Im März jedoch waren die Auswirkungen auf die in der Schweiz überwinterten europäischen Landschildkröten noch nicht bekannt. Heute wissen wir, dass ausserordentlich viele Schildkröten diesen Winter nicht überlebten. Nicht nur schwächelnde oder junge Schildkröten wurden Opfer der ausserordentlichen Kälte, sondern auch gesunde, starke Tiere, die schon über viele Jahrzehnte hinweg in Menschenobhut Winterstarre hielten. Im Besonderen betroffen waren Schildkröten, die unkontrolliert im Freien überwinterten oder deren Überwinterungsplätze keinen Schutz vor den langanhaltenden Minustemperaturen boten. Über Todesfälle von gesunden Schildkröten, die in einer Überwinterungsgrube unter einem Frühbeetkasten überwinterten, wurde mir nicht berichtet.

Den Schluss aus dieser traurigen Nachricht zu ziehen, dass eine kalte Überwinterung von Schildkröten aus winterkalten Regionen nicht sinnvoll sei, wäre fatal und hätte mittelfristig eine gesundheitliche Schädigung der Tiere zur Folge. Die europäischen Landschildkröten nach den Richtlinien unseres Merkblattes (<http://www.sigs.ch/productimages/merkblattueberwinterung.pdf>) zu überwintern, ermöglicht erst ein artgerechtes und gesundes Leben unserer Tiere.

---

#### Wichtige SIGS-Termine im 2012/2013

- **Delegiertenversammlung der SIGS:** 15.03.2013, Restaurant Sonne, Hauptstrasse 57, 6260 Reiden  
Details auf <http://www.sigs.ch/delegiertenversammlung.aspx>

---

## Veranstaltungen 2012 der SIGS-Sektionen, die sich speziell für Einsteiger eignen

Gäste sind herzlich willkommen!

### Schildkrötenfreunde Mittelland

- 04.10.2012: Einwintern (Robi Rufer)

### Sektion Ostschweiz

- 16.11.2012: Frühling in Griechenland - Naturkundliche Beobachtungen auf dem Peloponnes (Urs Jost)

### Sektion Zürisee

- 26.10.2012: Häufiges und Neues aus der Tierarztpraxis (Cornelia Christen)

Weitere Details und Veranstaltungen auf <http://www.sigs.ch/veranstaltungen.aspx>

---

## Interessanter Beitrag aus dem Internet

### An Karfreitag assen Mönche früher Schildkröten

"An Fisch und Gemüse allein schienen die Mönche früher an Fastentagen wie dem Karfreitag, an dem traditionell kein Fleisch gegessen werden darf, nicht genug zu haben. Denn in wenigen Quellen, vor allem aber mündlich ist überliefert, dass sie "fischähnliche" Tiere oder solche, die zu Fischen erklärt worden waren, gegessen haben. Dazu gehören vor allem zwei Tiere, nämlich der Biber und die (Sumpf-)Schildkröte."

Lesen Sie selbst: <http://www.aargauerzeitung.ch/aargau/freiamt/an-karfreitag-assen-moenche-frueher-schildkroeten-124059644>

---

## In eigener Sache

Ihnen wird nicht entgangen sein, dass regionale News, Veranstaltungshinweise, Portraits oder andere Berichte aus dem Vereinsleben nur aus wenigen Sektionen in unseren Newslettern zu finden sind. Das liegt nicht an einer speziellen Vorliebe für die Zürichsee-Region, Ost- oder Zentralschweiz meinerseits, sondern weil die anderen Sektionen diese Infoplattform noch nicht entdeckt zu haben scheinen. Ermuntern Sie also Ihre Sektionsleitung dazu, unserem Newsletter mehr Leben einzuhauchen, indem mir künftig Beiträge aus allen Regionen der Schweiz (inklusive französische und italienische Schweiz) zur Verfügung gestellt werden.

Herzliche Grüsse  
Stefan Kundert, SIGS-Webmaster

---

Möchten Sie den SIGS-Newsletter nicht mehr erhalten, dann klicken Sie bitte auf den nachfolgenden Link, welcher Sie zur An-/Abmeldemaske auf der SIGS-Website weiterleitet. Dort können Sie das kostenlose Newsletter-Abo bequem abbestellen.

[Newsletter abbestellen](#)